

# **DIELINKE.**

**Kreisverband Borken**

Geschäftsführender Kreisvorstand  
46399 Bocholt, Dinxperloer Straße 63  
Tel.. 02871-183535

An die Mitglieder  
DIE LINKE im Kreisverband Borken

Im Oktober 2011

## **Feststellung, Richtigstellung, Einzelstellung, Umstellung, Meine Stellung...**

Liebe Genossinnen und Genossen,

Ihr erinnert euch bestimmt noch? Am 04.10.2011 war „demokratische“ Vorstandssitzung. Die sollte genau so demokratisch sein, wie ich es immer gehandhabt habe in meinem Kreisverband. Bestellt durch einige Auftraggeber kamen da doch bezahlte Zuschauer aus dem KV Kleve. So richtige Antidemokraten. Diese Leute kenne ich, ich der ja Alles und Jeden kennt, ganz genau...

Man muss sich nur mal vorstellen: Da fragte tatsächlich einer ob er denn mal was zur Satzung sagen dürfe!? Unverschämtheit! Selbstverständlich, da kennt Ihr mich als zuverlässig, geht so etwas ja nun mal ganz und gar nicht!

Auch eine weiteres Ding machte mich da sauer: Was erlauben sich Mitglieder da einfach Anträge zu stellen?! Ganze drei Stück in einem Rutsch...Nee, nee, demokratisch wie ich nun mal bin, sind diese selbstverständlich erst mal gar auf die Tagesordnung gekommen. Anträge – Pah! Als wenn man auf so etwas Lust hätte, als wenn man für so etwas Zeit hätte. Das geht am Ende womöglich noch so weit, dass Ihr euch nicht mehr die Zeit nehmt die tollen Fotos von mit all den anderen (neben mir natürlich) Berühmtheiten ehrfürchtig zu verehren...

Doch, liebe Mitglieder, keine Sorge – Ich werde weiterhin meine ganze Person in den Mittelpunkt stellen, meine Interessen durchzusetzen wissen, die Kontrolle behalten und euch schon erzählen was ein „Erfolg“ ist und was nicht! Darauf mein Wort! Denn immerhin entscheidet Ihr ja – solange ihr „richtig“ entscheidet. Dabei will ich euch gerne helfen – Ihr müsst mich nur weiterhin „helfen“ lassen.

Da wollten doch einige Leute tatsächlich mit mir über die Satzung diskutieren und sogar noch zur Anwendung bringen. Gut, dass das mal nicht eben so geht und ich mir vorbehalten kann zu entscheiden was denn nun Satzung ist und was nicht.

Entweder halten wir zusammen, so wie ich das vorgebe, oder ich schmeiss' die Brocken hin und positioniere auch noch den letzten Rest an Struktur und Gelder nach Bocholt. Man kann ja mit mir über Alles reden: Solange man meiner Meinung ist! Für Diskussionen und Mitgliederbeteiligung haben wir keine Zeit, Wir wollen ja den Frieden, oder?!

Mal ganz ehrlich: Wie wir bisher zusammengearbeitet haben – dabei bin ich doch nicht schlecht gefahren, oder? Wie soll denn gute Parteiarbeit geleistet werden, wenn nun plötzlich Mitglieder damit anfangen mitreden zu wollen?! Abnicken reichte bisher – dann kann das auch so weiter gehen.! Ich bin doch nicht bescheuert und lasse antidemokratische Mitgliederrechte zu oder gar eine zweite, dritte...Meinung. Dagegen steht das, was ich

„soziale Gerechtigkeit“ nenne. Und zu mir war ich immer sozial gerecht; auch zu denen die für mich den Arm heben. Is' doch wahr! Mein Interesse ist natürlich Euer Interesse; das sollten wir beibehalten und uns weder durch „bezahlte Zuschauer“ noch durch „Antidemokraten“ gefährden. Auch irgend eine Satzung hat da nichts zu suchen; das regel' ich da an „anderer“ Stelle!

Zum Schluss aber noch was Schönes:

Damit wir auch weiterhin schön solidarisch miteinander sind, egal ob nun im Ruhrgebiet oder Münsterland – es ist ja eh Sauer's-Land – mal was zum Ausschneiden und an die Wand hängen; statt die Zeit mit Beteiligung etc. zu verplempern:



Es grüßt euch ganz herzlich

Rainer Sauer ( Die anderen habe ich mal weggelassen – die sind sowieso meiner Meinung....)